Sitzungsvorlage
Nr. 0.1-716/2023/1

Gremium	Termin	Behandlung	TOP
Gemeinsame Sitzung des Hauptausschusses und des Ausschusses Bildung, Vereine und Sport	06.03.2023	nicht öffentlich	
Gemeinsame Sitzung des Technischen Ausschusses und des Betriebsausschusses Immobilien	07.03.2023	nicht öffentlich	
Stadtrat	22.03.2023	öffentlich	

Betreff: Beschluss zur Auflösung des Eigenbetriebes "Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa."

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, die Auswirkungen einer Auflösung des Eigenbetriebes „Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.“ (EBI) zum 31.12.2024 gemeinsam mit der Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft euros zu prüfen.

Sachverhalt:

Der Stadtrat entschied am 15.12.2010 (Beschluss-Nr. -035/2010), das Management der städtischen Immobilien zum Zwecke der Transparenz und der damit im Zusammenhang stehenden Prozesse ab dem 01.01.2011 neu in einem Eigenbetrieb „Immobilien“ zu organisieren. Die Veröffentlichung der Betriebssatzung erfolgte im Amtsblatt vom 11.03.2011. Die Festlegung zur Zuordnung städtischer Objekte in den Eigenbetrieb erfolgte im Stadtrat am 16.03.2011. Die Zusammenarbeit des EBI mit der WGF regelt der Rahmenvertrag vom 28.02.2013.

Das StRPrA Wurzen prüfte im Jahr 2020 die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Frankenberg/Sa. in den Haushaltsjahren 2011 bis 2018. Im Prüfbericht vom 28.09.2020 besteht unter Punkt 7.2.2 die Forderung, die Notwendigkeit der Beibehaltung der organisatorischen Verselbständigung des Eigenbetriebes zu prüfen. Am 06.07.2021 erhielt euros den Auftrag zur Prüfung der Rechtfertigung der Fortführung des Eigenbetriebes. Das Gutachten vom 29.07.2021 bestätigt die Notwendigkeit zur Auflösung und Eingliederung des EBI nicht.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung sollte der ehemalige Prüfauftrag auf mögliche Chancen und Risiken, insbesondere wirtschaftliche, organisatorische und steuerrechtliche Optionen zu Einsparungen erweitert werden.

Die Mitglieder des Ausschusses HA/BVS und des Ausschusses TA/EBI haben in ihren Sitzungen am 06./07.03.2023 beraten und empfehlen dem Stadtrat mehrheitlich die Beschlussfassung.